

460318-2026 - Ergebnis

Deutschland – Labordienste – RV Wasseruntersuchungen

OJ S 126/2026 03/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

E-Mail: zvst@vivantes.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RV Wasseruntersuchungen

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist eine Rahmenvereinbarung mit einem Vertragspartner über die Durchführung von geplanten und außerplanmäßigen Probennahmen, Untersuchungen und Bewertungen von Trink- und Tafelwasser gemäß den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Nähere Informationen zum Leistungsgegenstand sind der beigefügten Leistungsbeschreibung (Anlage 1) zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: f8d666b9-7bb3-413b-a2a7-5bbfa4259c87

Interne Kennung: ZVSt_V_26_009

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71900000 Labordienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte für die Probenahmen sind alle Einrichtungen der Auftraggeberin, in denen sich Untersuchungsstellen gemäß dem jeweils aktuellen Untersuchungsplan befinden.

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 738 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y67M3DE#

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: RV Wasseruntersuchungen

Beschreibung: Die Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH ist der größte kommunale Krankenhauskonzern Deutschlands. Alleinige Gesellschafterin ist das Land Berlin. Zur Vivantes gehören 9 Krankenhäuser (unselbständige Betriebsstätten), 13 Pflegeheime, 2 Seniorenwohnhäuser, eine ambulante Rehabilitation, Medizinische Versorgungszentren, eine ambulante Krankenpflege sowie u. a. Tochtergesellschaften für Catering, Reinigung und Wäsche. Gegenstand dieser Vergabe ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit einem Vertragspartner über die Durchführung von geplanten und außerplanmäßigen Probenahmen, Untersuchungen und Bewertungen von Trink- und Tafelwasser gemäß den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Die Leistungen umfassen sämtliche Tätigkeiten zur ordnungsgemäßen Probenahme, Analytik, Dokumentation und Befundübermittlung. Nähere Informationen zum Leistungsgegenstand sind der beigefügten Leistungsbeschreibung (Anlage 1) zu entnehmen.

Interne Kennung: ZVSt_V_26_009

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71900000 Labordienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zweimalige Vertragsverlängerungsoption für den Auftraggeber von jeweils 1 Jahr.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte für die Probenahmen sind alle Einrichtungen der Auftraggeberin, in denen sich Untersuchungsstellen gemäß dem jeweils aktuellen Untersuchungsplan befinden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zweimalige Vertragsverlängerungsoption für den Auftraggeber von jeweils 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Bewertungspunkte für gewichtete Angebotswertungspreise

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Wirtschaftlichkeit wird auf Basis von Bewertungspunkten für die gewichteten Angebotswertungspreise je Leistungspaket gemäß Preisblatt ermittelt. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis für das jeweilige Leistungspaket erhält 5 Punkte. Ein fiktives Angebot mit einem doppelt so hohen Angebotspreis erhält 0 Punkte; gleiches gilt für sämtliche noch höheren Angebotspreise. Bei den dazwischen liegenden Angebotspreisen wird der Punktwert durch lineare Interpolation ermittelt. Der für das jeweilige Leistungspaket erzielte Punktwert wird sodann durch Multiplikation mit dem nachfolgend angegebenen Prozentwert entsprechend gewichtet. Bei den gewichteten Punktzahlen wird auf zwei Nachkommastellen gerundet. Die gewichteten Punktwerte werden sodann addiert und so die Bewertungspunkte für das Angebot insgesamt berechnet. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag. Die Gewichtung der Angebotswertungspreise je Leistungspaket gestaltet sich wie folgt: Leistungspaket 1: 80 % Leistungspaket 2: 15 % Leistungspaket 3: 5 % Im Falle eines Punktgleichstandes zwischen den Bestbietenden erhält das Angebot mit der höheren Punktzahl in Leistungspaket 1 den Zuschlag. Sollte auch hier Punktgleichstand bestehen, entscheidet das Los über den Zuschlag.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss

geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB). Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: 738 000,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 738 000,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: ÖHMI Analytik GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: ZVSt_V_2026_009

Titel: RV Wasseruntersuchungen

Datum der Auswahl des Gewinners: 19/06/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 01/07/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 8

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 8

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

Registrierungsnummer: 11-2100031000-94

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13407
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: zvst@vivantes.de
Telefon: 030-130111105
Internetadresse: <https://www.vivantes.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: ÖHMI Analytik GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: DE351990608
Postanschrift: Berliner Chaussee 66
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39114
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
E-Mail: info@oehmi-analytik.de
Internetadresse: <https://www.oehmi-analytik.de/>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bc523fa7-e0b3-4eb7-9c88-208b9fafcba8 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/07/2026 12:17:38 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 460318-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 126/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/07/2026